



+++ Pressemitteilung +++

Berlin, 18. Januar 2024

Berliner Senatsparteien verschleppen Neubesetzung des Verfassungsgerichts und so auch Volksentscheid

Seit Monaten steht eine Neubesetzung des Berliner Verfassungsgerichtes an. Nach der Wiederholungswahl des Abgeordnetenhauses wäre die CDU als größte Fraktion in der Pflicht gewesen diese anzustoßen. Für den Volksentscheid Berlin autofrei bedeutet dies eine Verzögerung der anstehenden Gesetzesprüfung.

„Durch die versäumte Neubesetzung fehlt nicht nur Berlins höchstes Gericht als Korrektiv des Senats. Unser Gesetzentwurf müsste eigentlich durch das Verfassungsgericht geprüft werden, die Untätigkeit der Senatsparteien verzögert unseren Volksentscheid weiter,“ kritisiert Benni Wasmer, Sprecher der Initiative Volksentscheid Berlin autofrei und fordert: „Die demokratischen Fraktionen müssen dringend ein schnelles und transparentes Verfahren für die Neubesetzung des Verfassungsgerichts finden.“ Seit mehr als anderthalb Jahren wartet die Initiative schon auf die Prüfung des von ihnen vorgeschlagenen ‚Gesetzes für gemeinwohlorientierte Straßennutzung‘ durch das Landesverfassungsgericht. [1]

Die Oppositionsfraktionen von Bündnis90/Die Grünen und Die Linke haben die Regierungsfractionen aufgefordert am heutigen Donnerstag, den 18.01, in einem gemeinsamen Spitzengespräch eine schnelle Lösung für die Neubesetzung zu finden [2].

Die Initiative sieht die verschleppte Neubesetzung als ein weiteres Beispiel für die Geringschätzung von Volksentscheiden in Berlin: „Volksentscheide ohne bindendes Gesetz werden nicht umgesetzt, wie der 2021 gewonnene Entscheid zu Deutsche Wohnen und Co. enteignen. Unser Volksentscheid mit bindendem Gesetzesentwurf, wird durch die verschleppte Neubesetzung des Verfassungsgerichts ausgebremst,“ prangert Anna Baatz, Sprecherin der Initiative Volksentscheid Berlin autofrei, an.

[1] Pressemitteilung vom Volksentscheid Berlin autofrei zum Prüfungsverfahren: https://volksentscheid-berlin-autofrei.de/presse/downloads/VE_Berlin_autofrei_2022_05_17_PM_Debatte_ueber_Verhaeltnismaessigkeit_des_Autoverkehrs_eroeffnet.pdf

[2] RBB-Bericht zur Aufforderung der demokratischen Oppositionsparteien: <https://www.rbb24.de/politik/beitrag/2024/01/berlin-verfassungsgerichtshof-neubesetzung-offene-richterstelle.html>

Volksentscheid Berlin autofrei: Das Berlin der Zukunft

Mit dem Volksentscheid „Berlin autofrei“ möchten wir die Innenstadt innerhalb des S-Bahn-Rings von einem Großteil der Autos befreien. Unser Gesetzentwurf für eine gemeinwohlorientierte Straßennutzung wird derzeit vom Landesverfassungsgericht geprüft. Mit unserem Vorschlag wird Berlin zu einer lebenswerteren Stadt, unsere Straßen werden deutlich leiser und die Luft viel angenehmer zum Atmen. Kinder können eigenständig und sicher zur Schule gehen, aber auch Radfahrende und Fußgänger*innen brauchen keine Angst mehr vor dem Autoverkehr zu haben. In einem autofreien Berlin wird es mehr Platz für alle geben – egal ob für Sport, zum Spaziergehen



oder Spielen. Natürlich sind notwendige Autofahrten weiterhin möglich, beispielsweise für die Feuerwehr, Busse, Lieferverkehr oder mobilitätseingeschränkte Menschen. In dieser lebenswerten Stadt der Zukunft müssen Berliner*innen nicht mehr zwischen schnell oder sicher abwägen, sondern können auf dem Weg zu ihrem Ziel beides vereinen.

Um diese Vision zu realisieren, haben wir ein Gesetz ausgearbeitet, über das alle Berliner*innen in einem Volksentscheid abstimmen sollen: Gemeinsam entscheiden wir, wie Berlins Straßen und unsere Mobilität der Zukunft aussehen sollen.

Über uns

Wir sind eine Initiative aus ehrenamtlich engagierten Berliner*innen, die bereits seit Herbst 2019 auf einen Volksentscheid für ein autoreduziertes Berlin hinarbeitet. Unter uns sind leidenschaftliche Radfahrerinnen, Fußgänger und Genießerinnen des gut ausgebauten Nahverkehrs in Berlin. Einige von uns haben Kinder, die in einer lebenswerten Stadt aufwachsen und angstfrei am Straßenverkehr teilnehmen möchten. Wir sind überparteilich und unabhängig von Institutionen oder Organisationen.

Pressekontakt

presse@volksentscheid-berlin-autofrei.de

volksentscheid-berlin-autofrei.de

0174 8611709